

KEGELN: EINZELMEISTERSCHAFTEN

Endraß-Gala und ein Peitinger Dreifachsieg

Bundesliga-Kegler dominieren beim Endlauf der Herren – SKV Penzberg belegt bei den Junioren die Top-Plätze

Peiting/Seeshaupt – Die Kegler des SKV Blau-Weiß Peiting zeigten auf ihren Kepler-Bahnen ganz klar, wer Herr im Hause ist: Beim Endlauf der Bezirksvorentscheidung (Kreismeisterschaft) lieferte das Trio des 120-Wurf-Bundesligisten eine souveräne Leistung ab. Am Ende feierten die Blau-Weißen einen Dreifachsieg.

Top-Mann des Tages war ganz klar Ronald Endraß. Der Blau-Weiß-Akteur schaffte mit 1065 Holz (374 im Abräumen) die Tagesbestleistung und schob sich in der Gesamtwertung vom dritten auf den ersten Platz nach vorn. Teamkollege Thomas Aigner – als Vorlauf-Fünfter gestartet – kam auf 989 Holz (351 im Abräumen) und belegte letztlich den zweiten Platz. Nicht

ganz so wie gewohnt kam Peter Hitzlberger in Fahrt. Der Peitinger hatte am Ende seiner 200 Schub ordentliche, aber nicht überragende 936 Punkte (318 im Abräumen) zu Buche stehen. In der Gesamtwertung fiel er vom ersten auf den dritten Rang zurück.

Das drittbeste Resultat des Endlaufs erzielte Eric Kühberger (Gut Holz Eberfing) mit 938 Holz (338 im Abräumen). Er verbesserte sich damit auf den fünften Gesamtplatz. Gleich um fünf Ränge nach hinten ging es für Christian Lindner: Der Spieler des Regionalligisten Frischauf Weilheim konnte nicht sein gewohntes Niveau abrufen, mit 835 Holz fiel er auf den neunten Platz zurück. Das reichte aber, um sich gerade



Die Vorlaufbesten durften als letzte auf die Bahn: (v.l.) Christian Lindner (Frischauf Weilheim), der spätere Tagesbeste und Gesamtsieger Ronald Endraß (Blau-Weiß Peiting), Hubert Resch (Gut Holz Eberfing) und Peter Hitzlberger (Blau-Weiß Peiting).

FOTO: BSE-PRESS

noch für die Bezirksmeisterschaft am 13. April in Prien zu qualifizieren.

Bei den Junioren durfte sich der SKV Penzberg über einen Doppelsieg freuen. Fabian Paul – nach dem Vorlauf noch Zweiter – trumpschte mit 938 Holz (335 im Abräumen) auf und holte sich den Kreistitel. Gesamtzweiter wurde Julian Kral, der seine Führung aus dem Vorlauf nicht verteidigen konnte und sich im Endlauf mit 848 Holz (301 abgeräumt) begnügen musste. Den dritten Platz nahm schließlich Maximilian Zellner (KSV Peißenberg) ein. Er kam im Endlauf auf 893 Punkte. Aus dem Landkreis schaffte noch Thomas Dumler (Frischauf Weilheim) als Fünfter den Sprung zur Bezirksmeisterschaft.

ph